Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 39 (1932)

Heft: 7

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

552001. Carl Staufert, Stuttgart-Cannstatt, Bismarckstr. 34. Rollenlagerung für Spinn- und Zwirnspindeln.
551920. Vogtländische Maschinenfabrik (vorm. J. C. & H. Dietrich) Akt.-Ges., Plauen i. V. Spindel für Webschützen.
551921. Pickerfabrik „Westfalia" G. m. b. H., Vreden i. W. Schützentreiber.
551923. Maschinenfabrik Carl Zangs Akt.-Ges., Krefeld. Jacquardkartenschlag- und Kopiermaschine für endlose Papierkarten.
553897. Siemens-Schuckertwerke Akt.-Ges., Berlin-Siemensstadt. Spulenhalter für schnell laufende Zwirnspindeln.
553978. Otto Sindl, Berlin W 62, Budapesterstr. 35. Strähnwickeleinrichtung.
553887. Crompton & Knowles Loom Works, Worcester. Schußspulenfühlervorrichtung.
553982. Joseph Deiß G. m. b. H., Ranspach-Wesserling, Elsaß, Frankreich. Breithalter.

Gebrauchsmuster.

1207797. Bruno Klinger, Forst i. d. Lausitz. Einrichtung zum Schlagarmantrieb bei Webstühlen.
1206991. Fr. Feistkorn A.-G., Gera, Mühlengasse. Fadenführer für mehrfarbig gezwirnte Garne.
1207344. Hermann Moeschler, Meerane i. Sa. Ladenantrieb für Webstühle.
1207372. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Fischweg 8. Vorrichtung zur Herstellung von Schubnoppengeweben.
1212690 Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen, Mohrenstr. 12—28. Lagerung für Spulenhalter für Zwirnspindeln.
1212110. Schubert & Salzer Maschinenfabrik A.-G., Chemnitz, Lothringerstr. 11. Kreuzspule.
1212599. Adolf Lorenz, Marktstr. 141, und Franz Träger, Schwertstr. 131, Krefeld. Vorrichtung zur Herstellung gezwirnter Kantenleisten in Stückgeweben.
1211782. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen. Einrichtung zum Ausgleichen der Fadenspannungen für Zwirnvorrichtungen.
1211778. Rudolf Kramer, Heidenau-Dresden, Königstr. 1. — Knäuelwickelmaschine.
1211966. Dresdner Strickmaschinenfabrik Irmscher & Witte A.-G., Dresden A 28, Tharandterstr. 31—33. Spulmaschine.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, Dr. FR. STINGELIN, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Arbeitslosenversicherung. Die Verhandlungen mit der Versicherungskassa sind noch nicht zum Abschluß gelangt. Wir zweifeln jedoch nicht, daß die Unterhandlungen in den nächsten Tagen zum gewünschten Resultate führen werden. Wir hoffen die Inkrafttretung der Kassa ab 1. Juli erwirken zu können, so daß dann die Versicherten nach Ablauf der sechsmonatigen Karenzzeit, also ab 1. Januar 1933 bezugsberechtigt werden. **Der Vorstand.**

Bindungskurs 1931/32. Die Teilnehmer des Bindungskurses 1931/32 werden ersucht, ihre Arbeiten am Webschulexamen, Samstag, den 16. Juli, ab 4 Uhr nachmittags in der Seidenwebschule in Empfang zu nehmen. **Der Kursleiter.**

Strohhof-Zusammenkunft. An der Monatsversammlung vom 13. Juni fand sich eine etwas größere Tafelrunde als gewöhnlich im Strohhof zusammen, um über die drei Artikel zu diskutieren, die vor einiger Zeit in der „N. Z. Z." erschienen waren und sich mit der gegenwärtigen Lage unserer Industrie und ihren Aussichten für die Zukunft befaßten. Wir hatten allerdings erwartet, daß sich weit größeres Interesse für dieses aktuelle Thema zeigen würde. Es scheint jedoch, daß man sich in weiten Kreisen bereits in das Unabänderliche gefunden hat und weitere Diskussionen für überflüssig hält. Unter den Anwesenden waren die Ansichten übrigens geteilt. Während die einen zu der Annahme neigten, die Kunstseide habe der Naturseide nicht mehr gut zu machenden Schaden zugefügt, waren andere umgekehrt der Ansicht, das Publikum werde, wenn es genügend schlechte Erfahrungen mit der Kunstseide gemacht habe, von selbst und kategorisch wieder nach der echten Seide schreien. Immerhin kam der Pessimismus inbezug auf die besondere Lage der schweizerischen Seidenindustrie stark zum Ausdruck.

Eine besondere Freude war es uns, an der Zusammenkunft Herrn Direktor G. Werling aus Olgiate/Comasco, eines unserer ältesten und auch treuesten Veteranen-Mitglieder begrüßen zu dürfen, der uns einen leider nur kurzen Besuch abstattete. Er wußte uns zu berichten, daß die Fabrik in Italien noch bedeutend schlechter beschäftigt sei als die hiesige, und dies trotz der viel billigeren Arbeits- und Ausrüstlöhne! Was soll man dazu sagen? Es scheint eben doch, daß die Schweizerqualität am internationalen Markt noch immer eine Rolle spiele, selbst bei den überaus einfachen und billigen Artikeln, die heute überwiegen. Darin dürfen wir vielleicht für die Zukunft noch eine Hoffnung setzen. -o-

Die nächste Monatszusammenkunft findet am 11. Juli bei unserem Vorstandsmitglied Ed. Zellweger, Restaurant zum Weißen Kreuz, Bederstr. 96, Zürich 2 (Tramhaltestelle Waffenplatzstr., Tram Nr. 1), statt. Es würde uns freuen, wenn sich recht viele Mitglieder einfinden würden.

Mitgliederchronik

Schon wieder hat der Schnitter Tod in unseren Reihen Ernte gehalten, indem er unser langjähriges Mitglied Adolf Studer, Angestellter in Schönenberg (Thurg.) aus dieser Zeit in die Ewigkeit abgerufen hat. Der Verstorbene war ein treuer Anhänger des Vereins und der Webschule.

Im vergangenen Monat hatten wir verschiedene Besuche.

Rudolf Rohr, Kurs 1926/27, der seit vier Jahren bei der Duplan Silk Comp. in Hazleton (U. S. A.) tätig ist, benützte die schlechte Geschäftslage, um eine Ferienreise nach der Heimat zu machen, kehrt aber in wenigen Wochen wieder nach den Staaten zurück.

Fritz Gersbach, ebenfalls aus dem Kurs 1926/27, begrüßte uns zwei Tage später. Er war während zwei Jahren in Lyon und Umgebung tätig, mußte vor einiger Zeit aber ausziehen, da er wegen der Krise keine Arbeitsbewilligung mehr erhielt.

Heinrich Knecht, Kurs 1928/29, kam aus Italien, wo er zwei Jahre tätig war, seine Stellung aber ebenfalls wegen der Krise nun aufgeben mußte.

Alfred Leutert, aus dem gleichen Kurs, kam von New-York, wo er während 2½ Jahren bei der Firma Stehli tätig war. Er ist inzwischen nach London abgereist, wo er für die gleiche Firma tätig sein wird.

Eduard Meier, Kurs 1929/30, ist aus Litauen zurückgekehrt und am 15. Juni nach Bombay (Indien) abgereist.

Oskar Müller, Kurs 1924/25, seit dem Jahre 1926 in Buenos-Aires, hat zum zweiten Mal das Angenehme mit dem nützlichen verbunden, indem er nach mehrjähriger Abwesenheit eine Geschäftsreise nach Europa mit einem Ferienaufenthalt in der Schweiz verknüpfte. Er wird in einigen Wochen wieder nach Südamerika verreisen.

Werner Brugger, Kurs 1928/29, seit zwei Jahren in Lyon tätig, verbrachte seine Ferien ebenfalls in der Heimat. Er ist am 30. Juni neuerdings nach Lyon abgereist.

Stellenvermittlungsdienst

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich,
Stellenvermittlungsdienst, Zürich 6,
Clausiusstraße 31.

Offene Stellen

1. **Englische Seidenweberei** sucht tüchtigen Webermeister, der absolut selbständig und in der Herstellung von Schirmstoffen aus Seide und Kunstseide erfahren ist. Ferner wird verlangt: Kenntnis der Vorwerke und englische Sprache.

Stellensuchende

24. **Junger Vorwerk- und Webermeister** mit Webschulbildung, deutsch, französisch, italienisch sprechend.

25. **Junger Disponent und Stoffkontrolleur** mit Webschulbildung, deutsch und französisch.

26. **Junger strebsamer Disponent und Webermeister** mit Webschulbildung. Deutsch, französisch, italienisch, englisch.

27. **Junger strebsamer Angestellter der Rohseidenbranche** mit eingehenden Fachkenntnissen. Deutsch, französisch, italienisch und etwas englisch.

29. **Tüchtiger, langjähriger Disponent**, Tuchschauer und Webermeister mit Webschulbildung.

30. **Junger, strebsamer Disponent** und Stoffkontrolleur mit Webschulbildung.

32. **Tüchtiger Disponent** auf Glatt und Jacquard mit Webschulbildung sucht Stelle nach England. Deutsch, französisch, englisch.

33. **Tüchtiger Webermeister** auf Glatt, Wechsel und Jacquard, mit Webschulbildung.

36. **Tüchtiger Webermeister** oder Obermeister mit Webschulbildung und Auslandpraxis, zurzeit in Italien. Perfekt deutsch und italienisch, etwas französisch.

Bewerbungen für die offenen Stellen müssen in verschlossenem Separatkuwert eingereicht werden. — Die erfolgte Annahme einer Stelle ist umgehend mitzuteilen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden). Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postscheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S." VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, auch an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie", Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe 3761

Die Inhaber des Schweiz. Patentes Nr. 139795 vom 13. Juni 1929 betr. „Verfahren und Apparat zur Zerteilung von Flüssigkeiten in Tropfen" wünschen das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. — Anfragen befördert **H. Kirchhofer,** vorm. Bourry-Séquin & Co., **Ingenieur- u. Patentanwaltsbureau,** Löwenstr. 51, **Zürich 1.**

Löwenstraße 51 3750

Schüler der Zürcherischen Seidenwebschule, technisch und kaufmännisch gebildet, Fabrikpraxis, sucht passende Stelle als

Webermeister, Montage Hilfs-Disponent

im In- oder Ausland. Deutsch, Englisch, Französisch. Offerten unter Chiffre T J 3762 an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich.**

OLEIN

Prima Destillat und Saponifikat, außerhalb jeder Konvention regelmäßig lieferbar.

Fritz Fenchel, Hamburg 37 3755

Einziehmeister

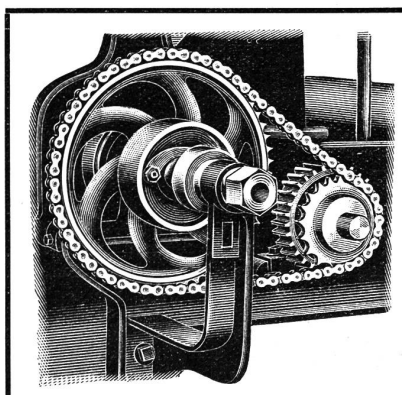
Arbeitslos im Ausland, auf Crêpe, Kunstseide, spez. Cravattenstoffe bewandert, mit langj. Zeugnissen, sucht Anstellung. Eintritt sofort. Offerten unter Chiffre T J 3765 an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

Karl Eckert, Horgen Telephon 346

Ia. Schaffelle, dicht und kurzhaarig, Katzen und Kaninpelze, Roßhaar-Dämmseile, Zettelkarton, Kartenbindschnüre, Chorfaden Ia. Qualität, sowie alle übrigen Bedarfsartikel der Textil-Industrie. 2672

Krawattenstoff-Verkäufer

selbständiger Disponent, sucht Stellung im In- oder Ausland. Erste Referenzen. — Offerten unter Chiffre T J 3766 an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.



Fabrikanten!

Die technischen und wirtschaftlichen Vorteile der

Renold-Kettenantriebe

wirken sich aus in

Produktionsverbesserung, Kraftersparnis, Platzersparnis und Geldersparnis.

Renold-Kettenantriebe von 1/2 bis **30 PS.** sind sofort ab Lager lieferbar.

Renold-Kettenantriebe sind Präzisionsgetriebe und nicht zu vergleichen mit Gall-Kettenantrieben.

W. Emil Kunz, Gotthardstr. 21, **Zürich,** Tel. 52.910

Bahnbrechend

sind die **Pat. Hakenschlößchen** (Colletwinkel) von Th. Ryffel, Meilen (Zürich). **Alle** Doppelhub-Jacquard-Maschinen arbeiten damit nachweisbar vorzüglich. Ersatz für Collets und Karabinerhaken. Zu beziehen von Obigem und der Maschinenfabrik Rüti. 3732